

Kampfsportkunst aus Brasilien: SpVgg bietet jetzt Capoeira an

Hh 26.08.20

Röhmoos – Das sportliche Angebot bei der SpVgg Röhmoos-Großlinzmoos wird immer größer: Neben den 13 Abteilungen mit den verschiedensten Sportarten und einer Karate-Kooperation wird ab Montag, 14. September, im Gymnastikraum des Sportheims an der Arzbacher Straße nun auch Capoeira-Training für Kinder ab vier Jahren angeboten.

Wie Vereinschef Günter Bakomenko mitteilt, hat der brasilianische Verein zur Unterstützung und Förderung der Capoeira-Kunst die Rät-

me angemietet. Dort erlernen die Kinder eine brasilianische Kampfsportart mit Spaß und Bewegung sowie Rhythmus und Akrobatik.

Abada-Capoeira heißt der Verein, der 1988 in Rio de Janeiro gegründet worden ist und zuletzt in Haimhausen tätig war. „Capoeira zu trainieren und auszuüben, führt zu einem ganz neuen Bewegungs- und Körpergefühl. Langfristig verbessern sich die Koordinationfähigkeit, Reflexe, Balance, Kraft und Beweglichkeit“, verspricht Simone Oliveira, die seit 2019



Elegant und für Kinder geeignet: Capoeira ist viel mehr Kunst als Kampf.

FOTO: OST

mit ihrem Mann Lucio Oliveira in Röhmoos wohnt. Lucio Oliveira hat schon an vielen nationalen und internationalen Capoeira-Meisterschaften erfolgreich teilgenommen. In Röhmoos wird er die Kinder trainieren. Er selbst begann mit zehn Jahren mit Capoeira, seit mehr als 30 Jahren unterrichtet er. Für das am 14. September beginnende Training haben sich schon sieben Kinder angemeldet. Das Besondere an dieser neuen Sportart im Hause der SpVgg: Über das rein körperliche Training hinaus gerät man auch in einen intensiven Kontakt mit der Sprache, Musik und Kultur Brasiliens.

Dass in Röhmoos nun neben Judo und Karate mit Capoeira eine dritte Kampfsportart angeboten wird, begrüßt Vereinschef Bakomenko ausdrücklich: „Je mehr Angebot, desto besser ist es. Man muss den Leuten viel Auswahl bieten.“

Das Training findet immer montags statt. Von 16 bis 17 Uhr für Kinder ab vier und von 17 bis 18 Uhr für Kinder ab acht. Ein Einstieg ist jederzeit möglich.

ost